

Rocket Internet SE: Q1 2018 Ergebnis für Rocket Internet und ausgewählte Unternehmen mit weiteren Fortschritten bei Wachstum und Profitabilität

- **Rocket Internet erzielte in Q1 2018 einen Konzerngewinn in Höhe von 75 Millionen Euro**
- **Die ausgewählten Unternehmen erzielten in Q1 2018 weiteres Umsatzwachstum und verbesserte Margen im Vergleich zu Q1 2017**
- **Das Unternehmen verfügt weiterhin über eine gute Kapitalausstattung mit verfügbaren liquiden Mitteln in Höhe von 2,6 Milliarden Euro**

Berlin, 29. Mai 2018 – Rocket Internet SE („Rocket Internet“ oder „das Unternehmen“) hat in Q1 2018 einen Konzernumsatz in Höhe von 10 Millionen Euro und einen Konzerngewinn in Höhe von 75 Millionen Euro erzielt. Der Gewinn pro Aktie lag im selben Zeitraum bei 0,46 Euro. Das Unternehmen verfügt weiterhin über eine gute Kapitalausstattung mit verfügbaren liquiden Mitteln in Höhe von 2,6 Milliarden Euro zum 15. Mai 2018.

Rocket Internet hat am 9. Mai 2018 über ein öffentliches Aktienrückkaufangebot 9.724.739 eigene Aktien zurückerworben. Die gesamten 10.765.906 eigenen Aktien wurden am 23. Mai 2018 eingezogen und somit das Grundkapital des Unternehmens auf 154.374.884,00 Euro herabgesetzt.

Die ausgewählten Unternehmen erzielten in Q1 2018 weiteres Umsatzwachstum und verbesserte Margen im Vergleich zum Vorjahresquartal. HelloFresh, der führende Anbieter von Kochboxen, verzeichnete in Q1 2018 ein starkes Umsatzwachstum von 44% auf 296 Millionen Euro und verringerte seine Verluste deutlich. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich von -14.4% in Q1 2017 auf -7.3% in Q1 2018. Am 18. April 2018 hat Rocket Internet 8% von HelloFresh platziert und dadurch Bruttoerlöse in Höhe von 150 Millionen Euro erzielt. Auch nach dem Aktienverkauf bleibt Rocket Internet der größte Anteilseigner von HelloFresh und hält weiterhin 36%¹ des Kapitals.

¹ Ökonomisches Eigentum.

Global Fashion Group, der führende Online-Modehändler in Schwellenländern, steigerte den um Währungseffekte bereinigten Nettoumsatz der Gruppe in Q1 2018 um 17,6% (3,6% auf Euro Basis) gegenüber dem Vorjahresquartal auf 237 Millionen Euro. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich in Q1 2018 auf -13,6%.

Jumia, die führende Online-Plattform in Afrika, steigerte in Q1 2018 den gesamten über die Plattform generierten Umsatz (Bruttowarenvolumen) auf 151 Millionen Euro, was einem Anstieg von 70,9% im Vergleich zu Q1 2017 entspricht. Mit einer pro-forma Cash Position in Höhe von 211 Millionen Euro ist Jumia gut aufgestellt, um sein operatives Geschäft auf dem afrikanischen Kontinent auszubauen.

Das Online Home & Living Unternehmen Westwing erhöhte den Umsatz in Q1 2018 um 18,4% auf 71 Millionen Euro und verzeichnete mit einer bereinigten EBITDA-Marge von 1,7% in Q1 2018 das zweite profitable Geschäftsquartal in Folge.

home24 steigerte den Umsatz in Q1 2018 um 25,2% auf 85 Millionen Euro, während sich die bereinigte EBITDA-Marge im Quartal auf -6,0% verbesserte. Am 18. Mai 2018 gab home24 Pläne für einen Börsengang an der Frankfurter Wertpapierbörse bekannt.

„Unsere ausgewählten Unternehmen haben im ersten Quartal 2018 weitere Fortschritte in Richtung Profitabilität gemacht und sind nachhaltig gewachsen“, sagt Oliver Samwer, CEO von Rocket Internet.

Einen detaillierten Überblick der Geschäftszahlen von Rocket Internet und der ausgewählten Unternehmen für das erste Quartal 2018 finden Sie im Anhang oder auf unserer Website.

--- ENDE---

Kontakt

T: +49 30 300 13 18 68

E: media@rocket-internet.com

Über Rocket Internet

Rocket Internet gründet und investiert weltweit in Internet- und Technologieunternehmen. Unternehmen werden operativ und bei der Expansion in internationale Märkte unterstützt. Dabei fokussiert sich Rocket Internet primär auf vier Industriesektoren im Bereich Online- und Mobile-Einzelhandel bzw. Dienstleistungen, die einen erheblichen Anteil der Verbraucherausgaben ausmachen: Food & Groceries, Fashion, General Merchandise und Home & Living. Rocket Internets ausgewählte Unternehmen beschäftigen über 33.000 Mitarbeiter in einer großen Anzahl von Ländern weltweit. Rocket Internet hält Beteiligungen an zwei bedeutenden börsennotierten Unternehmen, Delivery Hero und HelloFresh. Rocket Internet SE ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (ISIN DE000A12UKK6, RKET) und Teil des MDAX Index. Weitere Informationen finden Sie unter www.rocket-internet.com.

Haftungsausschluss / Wichtige Information

Rocket Internet beherrscht keines der oben genannten ausgewählten Unternehmen. Die tatsächliche rechtliche und ökonomische Beteiligung des Rocket Internet Konzerns an diesen Gesellschaften ist deutlich geringer als 100%. Siehe dazu auch die Ausführungen zu den Konsolidierungsgrundsätzen und der Segmentberichterstattung im Konzernabschluss der Rocket Internet SE.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf der gegenwärtigen Sicht, Erwartungen und Annahmen des Managements der Rocket Internet SE und beinhalten bekannte und unbekannt Risken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Resultate, Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den darin enthalten ausdrücklichen oder impliziten Aussagen abweichen können. Die tatsächlichen Resultate, Ergebnisse oder Ereignisse können wesentlich von den darin beschriebenen

abweichen aufgrund von, unter anderem, Veränderungen des allgemeinen wirtschaftlichen Umfelds oder der Wettbewerbssituation, Risiken in Zusammenhang mit Kapitalmärkten, Wechselkursschwankungen und dem Wettbewerb durch andere Unternehmen, Änderungen in einer ausländischen oder inländischen Rechtsordnung insbesondere betreffend das steuerrechtliche Umfeld, die Rocket Internet betreffen, oder durch andere Faktoren. Rocket Internet übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.